

Wachablösung im Hessischen Fechterverband



Beim 66. Hessischen Fechtertag in Darmstadt, der unter dem DFC-Motto stand: "Freunde treffen", hatte der gastgebende Verein Darmstädter Fecht-Club 1890 mit seinem Vorsitzenden Dr. Harald Lüders an der Spitze im Rahmen seines 125-jährigen Vereinsjubiläums die Fechterfamilie nach Darmstadt eingeladen.

In seiner Begrüßung der 48 Delegierten aus 19 anwesenden Vereinen bedankte sich der Präsident Norbert Kühn für die allzeit vertrauensvolle Zusammenarbeit während seiner 18-jährigen Präsidentschaft und ließ die Versammlung wissen, dass er nicht noch einmal für eine Kandidatur zur Verfügung steht.

Nach der einstimmig erfolgten Genehmigung des Protokolls vom 65. Hessischen Fechtertag in Alsfeld und den Berichten des Vorstands, wurde der Vizepräsident Finanzen Georg Anselm, FC Offenbach, von der Kassenprüferin Manuela Binas, TG Dörnigheim, und der Gesamtvorstand ohne Gegenstimme entlastet. Als letzte Amtshandlung dankte der scheidende Präsident Norbert Kühn für ihre konstruktive Mitarbeit und ehrte mit der Bronzenen Ehrennadel Elke Jonas, UFC Frankfurt, und mit der Silbernen Ehrennadel Georg Anselm, FC Offenbach.

Für die Wahl bzw. Ergänzungswahl des Vorstands wurde als Wahlleiter Ehrenpräsident Hans H. Hubert vorgeschlagen, der das Amt in seiner bekannt humorvollen Art wahrnahm und dem Vorstand für die geleistete Arbeit mit dem scheidenden Präsidenten Norbert Kühn an der Spitze herzlich dankte. Für seine Verdienste um den hessischen Fechtsport in seiner 18jährigen Amtszeit wurde Norbert Kühn unter dem Applaus der Delegierten die Ehrenmitgliedschaft im Hessischen Fechterverband verliehen. Die anschließende Wahl brachte keine Überraschungen. Alle vom Vorstand vorgeschlagenen Kandidaten wurden einstimmig gewählt. An erster Stelle der neue Präsident, bisher Vizepräsident Finanzen Georg Anselm vom Fechtclub Offenbach, der gleich deutlich machte, dass er nur für eine 2 bis 4-jährige Amtszeit zur Verfügung stehen wird.

Wiedergewählt wurden die Frauenbeauftragte Waltraud Nüßer, Darmstädter Fecht-Club 1890, und der Beauftragte für das Lehrwesen Ulli Eisenträger, TV Alsfeld. Technischer Leiter wurde nach dem Ausscheiden von Hansjoachim Langenkamp Thomas Lutz, TG Hanau. Schriftführerin bleibt Dr. Eva Lenz, TV Alsfeld. Beisitzer für Turnierplanung ist Eva Jonas, UFC Frankfurt, und für Jugendarbeit Norman Hirzmann, TV Alsfeld. Als Beisitzer Kampfrichterwesen wurde Lukas Becker, Darmstädter Fecht-Club 1890, gewählt. Das Sportgericht mit dem Vorsitzenden Manfred Rentel, Darmstädter Fecht-Club 1890 und Dr. Michael Richter, FC Kassel, sowie Dieter Steinmetz, TS Fulda, wurde einstimmig bestätigt. Als Rechnungsprüfer wurde in Abwesenheit Anna-Maria Drescher, TV 1860 Frankfurt und als Ersatz Kassenprüferin vom gleichen Verein Erika Fenner, TV 1860 Frankfurt, gewählt.

Der von Christel Anselm, FC Offenbach, vorgetragene Haushaltsplan 2015 des HFV wurde einstimmig angenommen. Der vom HFV-Vorstand eingebrachte Antrag, dass gemeldete Fechter bei unentschuldigter Abwesenheit auf Deutschen Meisterschaften eine Gebühr zu zahlen haben, wurde mit knapp 26 Stimmen angenommen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen schloss der Hessische Fechttag am frühen Nachmittag.

Bericht von Manfred Rentel